

Adjutanten Oblt. Rogoschnikoff und Lt. Neronoff, dem Chef des Stabes Oberst i. G. Riasniansky und dessen Kanzleichef Major Graf Konowitzin. Die Truppe als solche gliederte sich in die Kader zweier Regimenter, zu je ungefähr 200 Mann. Kommandeur des 1. Regimentes war Oberst Tarassow-Soboleff und des 2. Regimentes Oberst Bobrikoff. Es gab einen Armeestab, bestehend aus etwa 40 Offizieren. Ausserdem verfügte die Truppe über eine Tross-Abteilung. Das gesamte Offizierkorps zählte 73 Offiziere.¹ Die ganze Einheit spiegelte den Vielvölkerstaat der Sowjetunion wieder. Von den über 100 Völkern, Völkerschaften und Stämmen des Riesenreiches waren hier 18 vertreten, und zwar: 322 Grossrussen, 4 Weissruthenen, 118 Ukrainer, 4 Kosaken, 6 Tataren, 3 Armenier, 3 Tschuwaschen, 1 Tschetschene, 1 Komi-Syrijäne, 1 Tschadschikier, 1 Lesgier, 1 Tschenguse, 2 Usbeken, 2 Kalmücken, 1 Türke, 1 Mordwiner, 1 Baschkire und 1 Marijer. Ferner befanden sich bei der Truppe 20 Reichsdeutsche, 1 Engländer, 1 Schweizer und 2 Polen.² Der Staatsangehörigkeit nach zählten die meisten zur Sowjetunion, dann folgten die Emigranten, die teils staatenlos, teils Bürger Deutschlands, Polens, Jugoslawiens, Rumäniens, Lettlands und Estlands waren. In ihrer ständigen Angst ausgeliefert zu werden, wechselten die Internierten nur zu oft die Angaben, sowohl über ihre Familiennamen als auch über ihre Nationalität und Staatsangehörigkeit, je nachdem, was für ihr Leben am sichersten zu sein schien. Darum hielt sich die liechtensteinische Aufsichtsbehörde, wenn sie sicher gehen wollte, an die Lagernummer der einzelnen Lagerinsassen.

1 Die 1. Russische Armee in der Aufstellung (unter dem Decknamen Einheit z. b. V. OKH des Heeres-Generalstabes. Frontaufklärungstrupp 1, Ost). *Befehlshaber*: Holmston, Generalmajor; Chef d. Stabes: Riasniansky, Oberst i. G.; 1a Op. Abt. Moessner, Oberstleutnant i. G.; 1b. Pr. u. Ad. Abt. Klimentjew, Major; 1c Nachr. Abt. Istomin, Oberstleutnant; 1g Abt. Manakin, Oberst; A. O. Abwehr, Kaschirin, Major; Kommandant d. Stabes: Kolubakin, Oberstleutnant (in Kempten mit einem Sonderauftrag fortgesandt); Stellv. Kommand. u. «Konwoj Kommandeur»: Teslawski, Major; 1. Adjut. Rogoschnikoff, Oberstleutnant; 2. Adjut. Neronoff, Leutnant; Komm. Nachschub: Kondyrew, Oberstleutnant; 1. Regiment: Kommandeur Tarassoff-Soboleff, Oberst, (Mannschaft ca. 200); 2. Regiment: Kommandeur Bobrikoff, Oberst, (Mannschaft ca. 200).

2 LRA Nr. 230/43, «Russ. Internierte» Namenliste vom 5. 5. 1945.